



Vereinsgeschichte

des Obst-und Gartenbauvereins Feldkirchen-Westerham

19. März 1892 Gründung des Bienenzucht- und Obstbauvereins
- Gründungsmitglieder:
Jakob Weichinger (Rieplbauer), Feldolling
Korbinian Wäsler, Feldolling, Ökonomierat
Vinzenz Helf, Feldolling
Leonhard Haneder, Westerham
Florian Lechner, Feldolling
Georg Glas, Feldolling.
- Initiator und 1.Vorstand des Vereins war Jakob Weichinger.
- 1904 Gründung des Bezirksverbandes Bad Aibling. Der Feldollinger Verein tritt mit 62 Mitgliedern dem Verband bei.
Als es zur Gründung des Bezirksverbandes Bad Aibling kam, wurde Korbinian Wäsler als einer der Hauptinitiatoren genannt.
- Erst später ist eine Vorstandschaft namentlich erwähnt:
1. Vorstand Herr Leonhard Griebel, Feldkirchen
2. Vorstand Herr Karl Weigl, Feldkirchen
Kassier Herr Martin Steingraber Westerham
Schriftführer Herr Marin Wörndl, Ast
- Herr Nikolaus Helf aus Westerham wurde 1918 zum 1. Vorstand gewählt.
- 1910 Der Obstbauverein Feldolling erhielt bei der Bezirksausstellung in Bad Aibling den 6. Preis für schöne Hochstammsorten.
- 1922 Gründung des Bienenzucht- und Obstbauvereins Vagen.
- 1925 Bezirksbaumwart Josef Schrankenmiller errichtete an der Landstraße bei Feldkirchen eine Baumschule (Verbreitung der „Feldkirchner Renette“).
- 1934 1. Vorstand Johann Seidl, Oberreit
08. März 1936 Trennung des Bienenzucht- und Obstbauvereins Feldolling in die „Ortsfachgruppe Imker Feldkirchen-Westerham“ mit 37 Mitgliedern und in den „Gartenbauverein Feldolling mit Umgebung“ mit 60 Mitgliedern.
Für beide Vereine mussten neue Vorstandschaften bestimmt werden.
Ebenso wurde die Kasse geteilt.
Vereinslokal für die Imker war das Hotel Wagner (Huberwirt) in Feldkirchen und für den Gartenbauverein das Gasthaus Veicht in Feldolling.
- 1939-1945 Wie überall ruhte während der Kriegszeit die Vereinstätigkeit fast ganz.
- 1948 Der Feldollinger Verein hat 150 Mitglieder, doch ist im Laufe der Nachkriegszeit die Mitgliederzahl stark gesunken.
- 1954 Herr Johann Seidl aus Oberreit erhielt die Goldene Ehrennadel für über 20-jährige Vorstandschaft; er übte dieses Amt bis 1961 aus. In dieser Zeit war Herr Josef Widmann aus Oberreit Baumwart.



1961 Laut mündlicher Überlieferung war Herr Max Bernhard von Aufham seit 1961 1.Vorstand, Herr Anton Weigl aus Percha 2.Vorstand.

Von 1962 bis 1965 sind keine Aufzeichnungen vorhanden.

1966 **Neuwahlen am 03. März 1966:**

Herr Berger legte sein Amt als Schriftführer nieder.

1. Vorstand	Herr Kaspar Ettstaller
2. Vorstand	Herr Marinus Hartl
Kassier	Herr Georg Glas
Schriftführer	Herr Schreck

Am 15.10.66 wurde auf allgemeinen Wunsch der Gartenbauverein Feldolling umbenannt in:

„Gartenbau- und Verschönerungsverein Feldolling und Umgebung“.

Herr Ettstaller ergriff die Initiative für die Aufstellung von Ruhebänken im Gemeindebereich. Insgesamt wurden 25 Ruhebänke von Gemeindebürgern oder von Ortschaften gestiftet. Besondere Dienste leistete Herr Angerl, der viele Jahre als Hobbyfotograf Gärten und Blumenschmuck aus unserem Gemeindebereich festhielt und sie an Vereinsabenden vorführte.

1968 Firmen aus Feldkirchen und Westerham spendeten 14 Ruhebänke.

Erstmals wurde erwähnt, dass die Zahl der Mitglieder gestiegen ist.

1969 Weitere 11 Ruhebänke wurden von Firmen aus Feldkirchen und Westerham gespendet.

1970 **Neuwahlen am 31. März 1970:**

Herr Hartl trat als 2. Vorstand zurück.

1. Vorstand	Herr Kaspar Ettstaller
2. Vorstand	Frau Käthe Bichler aus Percha
Kassier	Herr Georg Glas
Schriftführer	Herr Schreck

Höhepunkt dieser Veranstaltung war die Überreichung von Urkunden, die den Titel „Blumenolympiade 1972“ trugen.

Die Preisträger waren:

- für Bauernhäuser:

Anton Bichler, Alois Röhrmoser, Anian Kammerloher, Leonhard Moser, Anton Faltlhauser, Maria Oberhuber, Benno Neumeier, Xaver Seidl-Stahuber.

- für Wohnhäuser:

Marinus Hartl, Heinrich Albrecht, Georg Feierabend, Kathi Kellerer, Josef Obermeier, Paul Kaltner, Therese Angerl, Alfred Stieber, Hans Hofmeister, Aigner-Graser, Schröck, Maria Zeller und Paul Schön.



- 1971 Ein farbenprächtiger Lichtbildervortrag von Herrn Angerl aus Feldolling, mit Blumenschmuck der Häuser und Gärten der näheren Umgebung, war Anlass dazu noch mehr für die Verschönerung des Dorfes zu tun. Hierfür wurden einzelne Gruppen vorgeschlagen, die die Durchführung der Verschönerung des Dorfes wahrnehmen. Die Kosten trug der Verein.
- 1972 Blumenschmuckwettbewerbe stehen an erster Stelle. Da bei der Prämierung des Blumenschmuckes in erster Linie die Mitglieder berücksichtigt werden, würde es der Verein begrüßen, noch weitere Mitglieder zu bekommen, damit auch diejenigen in den Genuss von Auszeichnungen kommen.
- 1973 **Neuwahlen am 17. April 1973:**
- | | |
|---------------|---------------------------------------|
| 1. Vorstand | Herr Kaspar Ettstaller |
| 2. Vorstand | Frau Käthe Bichler aus Percha |
| Kassier | Herr Georg Glas |
| Schriftführer | Frau Gertraud Wörndl aus Unterwertach |
- 1974 Am 04. Mai 1974 feierte der Gartenbau- und Verschönerungsverein Feldolling gemeinsam mit dem Bienenzuchtverein sein 80-jähriges Bestehen. (Aus nicht bekannten Gründen hat sich ein Irrtum eingeschlichen, denn das Jubiläum hätte schon 1972 gefeiert werden müssen.)
Herr Ettstaller und Herr Weiß, Vorsitzender des hiesigen Imkervereins, konnten im Hotel Mareis 200 Gäste begrüßen.
Das Jubiläum wurde mit einer Abendmesse in der Kirche St. Laurentius begonnen.
Unter den Ehrengästen waren Herr Dekan Huber, die Bürgermeister Max Reitner und Georg Röhrmoser, der stellvertretende Landrat Heiler, der Kreisvorsitzende des Imkervereins Santl, sowie der Vorstand des Aiblinger Imkervereins Gilg. Die Blaskapelle Vagen spielte dazu in bewährter Weise. Langjährige und besonders verdienstvolle Mitglieder wurden geehrt:
- Herr Maschek aus Feldolling erhielt für seine 30-jährige Tätigkeit im Bienenzuchtverein „Die Goldene Königin“.
- Dem Ehrenvorstand Johann Seidl aus Oberreit wurde für 40-jährige Mitgliedschaft ein Präsent überreicht.
- Herr Martin Steingraber wurde für 3-Jahrzehnte Mitarbeit geehrt.
- Herr Ettstaller startete die Aktion Feldkreuzbepflanzung.
- 1975 Herr Ettstaller machte darauf aufmerksam, dass in den kommenden Jahren nicht nur der schönste Blumenschmuck prämiert würde, sondern auch der Gemüsegarten in den Vordergrund gestellt wird
- 1976 Herr Kreisfachberater Helmut Loose hielt einen Diavortrag über die Probleme des Obstbaus und Beerensträucher sowie über klimabedingte Sortenwahl.
- 1977 **Neuwahlen am 15. November 1977:**
Wiederwahl der Vorstandschaft
- 1978 Herr Ettstaller legt sein Ehrenamt als 1. Vorstand nieder.
- Frau Franziska Kröll aus Oberwertach wurde am 23. November 1978 zur ersten Vorsitzenden des Vereins gewählt.



- 1979 Am 14. März 1979 leitete Frau Kröll ihre erste Versammlung. Gertraud Wörndl legte nach 6-jähriger Tätigkeit als Schriftführerin ihr Amt nieder, Frau Maria Wörndl übernahm die Aufgabe des Schriftführers.
- Besonderer Dank galt auch Herrn Angerl, der seine Tätigkeit als Fotograf niederlegte.
- Am 12. November 1979 trat Herr Heinrich Albrecht aus Feldkirchen an die Stelle von Frau Käthe Bichler (2. Vorsitzender).
- Die neue Vorstandschaft ab November 1979:**
- | | |
|---------------|------------------------|
| 1. Vorstand | Frau Franziska Kröll |
| 2. Vorstand | Herr Heinrich Albrecht |
| Kassier | Herr Georg Glas |
| Schriftführer | Frau Maria Wörndl |
- Herr Gartenoberamtsrat Hermann Seibold hielt den Vortrag mit der Planierraupe beginnt die Gartenarbeit.
- 1980 Herr Stein, vom Landratsamt stellte sich als Gartenbauingenieur und Kreisfachberater vor, der in Zukunft für die Belange des Vereins zuständig ist.
- 1981 Erhöhung des Mitgliedsbeitrages auf 10,- DM jährlich.
- Seit dem 26. März 1981 ist Herr Lorenz Humpel Baumwart.
- Im November 1981 gestaltete der Obst- und Gartenbauverein die Außenanlagen der neu renovierten Kirche.
- 1982 Am 18. September 1982 wurde das 90-jährige Gründungsfest mit dem Bienenzuchtverein gefeiert. Pfarrer Huber zelebrierte den Gottesdienst am Abend. Anschließend fanden sich die Festgäste im Hotel Mareis ein. Das Waldheim-Trio umrahmte den Abend musikalisch. Es lockte eine großangelegte Tombola mit 300 Preisen. Frau Kröll begrüßte zahlreiche Ehrengäste. Herr Seibold, Kreisfachberater, hielt die Festrede.
- Grußworte sprachen:
- Herr Santl als Kreisvorsitzender der Imker, Herr Schauer als Kreisvorsitzender der Obst- und Gartenbauvereine, Herr Vollert als stellvertretender Bürgermeister sowie Vorstände der Nachbarvereine. Preisträger wurden Frau Johanna Weber für den schönsten Bauerngarten und Frau Therese Angerl für den schönsten ländlichen Hausgarten. Frau Kröll und Herrn Weiß wurde für die gewissenhafte und rührige Vereinstätigkeit großes Lob ausgesprochen.
- 1983 **Neuwahlen am 18. März 1983:**
- Herr Georg Glas gab seine Funktion als Kassier an Herrn Ludwig Epp aus Irnberg weiter.
- Die neue Vorstandschaft:
- | | |
|---------------|------------------------|
| 1. Vorstand | Frau Franziska Kröll |
| 2. Vorstand | Herr Heinrich Albrecht |
| Kassier | Herr Ludwig Epp |
| Schriftführer | Frau Maria Wörndl |



- 1984 Bei der Frühjahrsversammlung am 27. März 1984 wurde Frau Duy als 150. Mitglied geehrt.
- Durch eine öffentliche Abstimmung fand die neue Namensgebung des Vereins statt.
- Der Verein wurde umbenannt in:**
- „Obst- und Gartenbauverein Feldkirchen-Westerham“.
- 1985 Anlässlich der Umweltwochen der katholischen Landjugendbewegung stiftete Frau Kröll im Frühjahr 1985 einen Kastanienbaum im Wert von 300 DM. In Anwesenheit interessierter Gemeindeglieder wurde er vor dem Gasthaus Laurentius gepflanzt. Zweiter Vorstand Herr Heinrich Albrecht fertigte im gleichen Jahr unentgeltlich einen Schaukasten an, der in der Nähe der Apotheke aufgestellt wurde.
- 1986 Die Mehrheit der Mitglieder stimmte für die Gemeinnützigkeit des Vereins ab. Acht Mitglieder haben in Vertretung die Satzung unterzeichnet.
- Der von Herrn Albrecht gefertigte Schaukasten wurde am grünen Dreieck vor der Apotheke St. Laurentius aufgestellt. Die Fa. Klier und Stadler stellte das Material zur Verfügung.
- Bei der Herbstversammlung am 13.10.1986 hielt Herr Silvester Gartmeier einen Vortrag über den Kreuzweg von Maxhofen nach Kleinhöhenrain. Die einzelnen Stationen wurden von der Trachtenjugend Höhenrain und Kirchdorf neu gestaltet.
- 1987 Am 26. September 1987 feierte der Obst- und Gartenbauverein wieder zusammen mit dem Bienenzuchtverein das 95-jährige Gründungsfest. Ein Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Ehrennadeln.
- Die Silbernen Ehrennadeln erhielten:
- Franziska Kröll, Marinus Hartl, Katharina Bichler, Anton Bichler und Kaspar Ettstaller aus der Hand von Kreisverbandsvorsitzenden Paul Schauer.
- Die goldene Ehrennadel des Bienenzuchtvereins bekam:
- Josef Braun, Franz Hetzenegger, Anton Humpel und Alois Stacheter vom stellvertretenden Kreisvorsitzenden Herrn Obermeyer überreicht. Herr Bürgermeister Georg Röhrmoser sprach ebenfalls die besten Wünsche aus und stiftete einen Jubiläumsbaum (Eberesche), der später im neuen Westerhamer Kindergarten gepflanzt wurde.
- 1988 **Neuwahlen am 23. März 1988:**
Die bisherige Vorstandschaft wurde einstimmig wiedergewählt.
- Seit dem 17. November 1988 hat der Verein in Hans Weichinger einen neuen Baumwart.
- Erster Obstbaumschneidekurs im März 1988 unter Leitung von Herrn Mühlberger und Herrn Hörbrand.
- 1989 Herr Peschke, als Ornithologe warb in seinem Vortrag für die Belange des Vogelschutzes. Für die Mitglieder wurden verschiedene Vogelnistkästen angeboten. Kreisfachberater Herr Lorenz stellte die Kompostierungsanlagen im Landkreis vor und bot sie an.



- 1990 Herr Willi Mühlberger hielt bei der Herbstversammlung einen Vortrag über „Wasser im Garten“ und die Gestaltungsmöglichkeiten eines Teiches.
Bei der jährlichen Obstbaumbestellung wurde den Mitgliedern eine neue Zwergkirschenzüchtung „Weiroot“ aus Weihenstephan vorgestellt und zum Kauf angeboten.
- 1991 Bei der Herbstversammlung stellte Frau Johanna Paungger das Wissen über den Mondrhythmus und dessen Einfluss auf das Leben der Erde.
- 1992 Das 100-jährige Vereinsjubiläum wurde am 19./20. September 1992 mit der gesamten Gemeinde gefeiert.
Der Auftakt zur Feier begann mit einem Festabendprogramm im Hotel Mareis am 19. September.
Schirmherr der Veranstaltung war Herr Bürgermeister Georg Röhrmoser.
- Grußworte sprachen:
- Herr Bürgermeister Georg Röhrmoser
Herr Manfred Nagler, Bezirksvorsitzender für Gartenbau und Landespflege
Herr Anton Elesperger, Gärtnereiverbandsvorsitzender Bad Aibling
Herr Paul Schauer, Kreisverbandsvorsitzender
- Für die musikalische Umrahmung sorgte die Vagener Musikgruppe „die Grenzgänger“
- Herr Nagler ehrte Frau Franziska Kröll mit der goldenen Ehrennadel für 14 Jahre Tätigkeit als Vereinsvorsitzende.
- Die Ehrennadel in Silber bekamen:
- | | |
|------------------------|---|
| Herr Heinrich Albrecht | seit 10 Jahren 2.Vorstand und
seit 30 Jahren Mitglied |
| Herr Georg Glas | von 1966-1988 Kassier |
| Frau Gertraud Wörndl | für 6 Jahre Schriftführerin |
| Herr Ernst Weis | langjähriges Mitglied und Vorsitzender des
Bienenzuchtvereins |
| Frau Maria Wörndl | für fast 14-jährige Tätigkeit als
Schriftführerin und für die Erstellung der
Geschichte des Obst- und
Gartenbauvereins |
- Herr Kreisfachberater Josef Stein überreichte 7 Urkunden an die Preisträgerinnen des Rosenwettbewerbes.
- Urkunden erhielten:**
- Johanna Weber, Gertraud Braun, Marille Rohbogner, Johanna Kröll, Irmgard Schnitzenbaumer, Marion Lechner und Franziska Kröll.
- Frau Kröll bedankte sich für die zahlreichen Blumenspenden bei der Fa. Georg Baumeister, sowie bei Therese und Fritz Düsel.
Für die Beschriftung der Plakate bei Agnes und Barbara Böck.
Für die Anfertigung der Urkunden bei Martina Seidl-Stahuber.
Anerkennung erhielt Herr Dr. Michael Mücke der als Lektor die Festschrift begutachtete.



1992 Am Sonntag fand ein Festgottesdienst mit Herrn Pfarrer Salzeder zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder statt. Mit der Höhenrainer Blaskapelle marschierten anschließend die Festgäste zur Feldkirchner Schule für ein Vereinsfoto.

Im Schulgarten wurden 4 Apfelbäume und als Jubiläumsbaum ein Walnussbaum gepflanzt.

Kinder eröffneten mit Liedern und Gedichten das Fest. Die besten Bilder des Malwettbewerbes der Grundschüler wurden ausgestellt und prämiert. Der Höhepunkt des Festes war der Auftritt der Folkloretanzgruppe von Frau Lisa Wilz. Abgerundet wurde das Fest mit der Versteigerung der von den Hauptschülern gefertigten Vogelscheuchen, einem Gartenquiz und einer Tombola.

Neuwahlen am 24. November 1992:

Bei den Neuwahlen am 24.11.1992 wurde Frau Kröll im Amt bestätigt, Herr Mühlberger wurde zum 2. Vorstand gewählt und löste Herrn Albrecht ab, Kassier wurde wieder Herr Epp und die Schriftführerin Frau Wörndl wurde von Frau Aigner abgelöst.

1. Vorstand	Frau Franziska Kröll
2. Vorstand	Herr Willi Mühlberger
Kassier	Herr Ludwig Epp
Schriftführer	Frau Maria Aigner

1993 Gemeinsame Frühjahrsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Feldkirchen-Westerham und des Bienenzuchtvereins Feldkirchen.

Grund hierfür war das Referat des Bienenfachberaters von Herrn Arno Bruder „Bienenzucht im Wandel der Zeit und Auswirkungen auf den Obst- und Gartenbau“.

Im Mai Besuch der IGA in Stuttgart, im September Busfahrt zur Dahlienschau auf der IGA.

Der Landkreis ehrte im Oktober 1993 Frau Marlene Dafinger, Frau Elisabeth Neumaier und Frau Johanna Weber im Rahmen des Kreis-Blumenschmuckwettbewerbs 1993, Herr Landrat Dr. Gimple überreichte die Urkunde.

Erntedankfest:

Der Verein übernimmt die Gestaltung des Kirchenschmuckes, zusätzlich wurde ein stattlicher Erntekranz von 2,5m im Chorraum aufgehängt.

Auf Grund der bevorstehenden Friedhofserweiterung wurde für die Herbstversammlung das Thema „Grabgestaltung“ gewählt. Referent war Kreisfachberater Herr Josef Stein. Efeu, Immergrün und Buchsbaum sind Zeichen der Auferstehung, Eibe und Wacholder gelten als Schutz vor Bösen Mächten.

1994 Die Tradition einen Blumenflohmarkt abzuhalten wurde nach 8 Jahren wieder aufgegriffen. Der Flohmarkt am 22.04.1994 war ein voller Erfolg. Aufgrund der regen Teilnahme wurde auch ein Herbstflohmarkt abgehalten. Hier wechselten innerhalb von 2 Stunden mehr als 200 verschiedene Pflanzen ihren Besitzer.



- 1995 1200-Jahr Feier der Gemeinde Feldkirchen-Westerham:
Teilnahme als Benediktinerinnen in historischen Kostümen am Festzug, sowie
beim historischen Markt in der Salzstraße.
- Der Blumenflohmarkt war wieder ein voller Erfolg und wurde zur festen
Einrichtung im Frühjahr und Herbst jeden Jahres.
- 1996 Veredelungskurs wurde angeboten von Herr Stein, Kreisfachberater des
Landratsamtes.
- Neuwahlen am 07. November 1996:**
2. Vorstand Herr Mühlberger wird verabschiedet.
- | | |
|---------------|----------------------|
| 1. Vorstand | Frau Franziska Kröll |
| 2. Vorstand | Herr Max Hörbrand |
| Kassier | Herr Ludwig Epp |
| Schriftführer | Frau Maria Aigner |
- 1997 Erstes gemeinsames Treffen der Vorstandschaft von Feldkirchen, Vagen und
Höhenrain am 22.04.1997 zur Förderung der Zusammenarbeit der
Gartenbauvereine im Gemeindegebiet.
- Unter dem Motto „unser Garten soll schöner werden“ fand eine Pflanzaktion im
Pfarrkindergarten St. Laurentius statt. Der Obst- und Gartenbauverein stiftete
einen Apfelbaum.
- 1998 Beteiligung des Vereins bei der Aktion „Saubere Landschaft“ in Feldkirchen-
Westerham.
Bei der Herbstversammlung am 13.10.1998 wurde Frau Kröll für 20 Jahre
Vereinsführung geehrt.
Die Gemeinde stiftete zu diesem Anlass 4 Deutsche Eichen, die südlich der
Verbindungsstraße Ast – Wertach am Höherl gepflanzt wurden.
Herr Stein spendete 2 Mostbirnbäume und 1 Wildbirnbaum die am Ortseingang
von Wertach gepflanzt wurden.
- 1999 Beteiligung am Blumenschmuck für das Gautrachtenfest und dem Feldollinger
Drescherjubiläum
- 2000 Beteiligung am Labyrinthwettbewerb des Landkreises Rosenheim
(Aktion zur Jahrtausendwende für alle Gartenbauvereine)
- Neuwahlen am 07. November 2000:**
Die bisherige Vorstandschaft wurde einstimmig wiedergewählt.
- 2001 Der Verein unterstützte fachlich und tatkräftig die Neugestaltung des
Pausenhofes der Grundschule, sowie die Erstellung der Außenanlage der
Mangfallhalle.
- 2002 Der Jahresbeitrag wurde auf 6,-€ festgelegt.
- Wettbewerb „Natur im Hausgarten“
vom Landratsamt erhielten jeweils einen 1., 2., und 3. Preis
die Familien: Langer, Demmel, Janel und Kober.
Insgesamt beteiligten sich 134 Teilnehmer aus dem Landkreis.
- 2003 25 Jahre Vereinsleitung von Fränzi Kröll und 20 Jahre Kassenführung durch
Herrn Ludwig Epp wurden am 26.07.2003 in Oberwertach gefeiert. Langjährige
Mitglieder erhielten eine mit dem Vereinsnamen bestickte Gartenschürze.



- 2004 Besuch der Landesgartenschau in Burghausen
- Verabschiedung der bisherigen Schriftführerin Frau Maria Aigner nach 12-jähriger Vereinsarbeit. Frau Silvia Huber aus Buchberg übernimmt das Amt des Schriftführers.
- Neuwahlen am 07. November 2004:**
- | | |
|---------------|--------------------------------|
| 1. Vorstand | Frau Franziska Kröll |
| 2. Vorstand | Herr Max Hörbrand |
| Kassier | Herr Ludwig Epp |
| Schriftführer | Frau Silvia Huber aus Buchberg |
- 2005 Gemeinsame Sitzung der Vorstandschaft Vagen, Höhenrain und Feldkirchen.
- Beteiligung an der Eröffnung des Kreislehrgartens in Amerang am 20./21.08.2005
- Fahrt zur Bundesgartenschau nach München
- 2006 Herr Max Hörbrand und Herr Ludwig Epp sorgten für eine bunte Bepflanzung von hölzernen Pflanztrögen auf unserem Dorfplatz.
- Beteiligung am Blumenschmuckwettbewerb des Landkreises.
- Vereinsausflug zum Lehrobstgarten nach Amerang.
- Besuch beim Kreisfachberater Harald Lorenz in Griesstätt
- 2007 Errichtung einer Ruhebänk und Pflanzung einer Trauerweide an der Bachlände, zur Erinnerung an den im Juli verstorbenen Herrn Willi Mühlberger, Landschafts- und Gärtnermeister.
- 2008 Am 14.03.2008 wurde Herr Ludwig Epp für 25 Jahre Kassier Tätigkeit im Verein, mit der silbernen Ehrennadel geehrt.
- Die erste Vorsitzende Frau Fränzi Kröll feierte am 21.10.2008 ihr 30-jähriges Vereinsjubiläum.
- Neuwahlen 21. Oktober 2008:**
Die bisherige Vorstandschaft wurde einstimmig wiedergewählt.
- 2009 OGV Feldkirchen-Westerham übernahm die Beschilderung des Wanderweges Nr. 15 „Berghamer Weg“ des gemeindlichen Wanderführers.
- Als Ersatz für die aus Sicherheitsgründen gefällte 200 Jahre alte Linde in Großhöhenrain, pflanzten die Obst- und Gartenbauvereine Feldkirchen, Vagen und Höhenrain am 24.03.2009 eine junge Linde von über 5 Metern.
- November 2009:**
Arbeitseinsatz der drei Gartenbauvereine Feldkirchen, Vagen und Höhenrain, auf dem Gelände der Bundesgartenschau in Rosenheim. Bepflanzt wurde der „Schattengarten“. Beete und Wege wurden hergerichtet und mit Bäumen, Sträuchern und Tulpenzwiebeln bepflanzt.



- 2010 Herr Stein vom Kreisverband Rosenheim führte am 08. April 2010, bei Frau Kröll in Oberwertach, einen Veredelungskurs durch.
- Preisträger des Blumenschmuckwettbewerbs 2010:
- Gruppe A:
Bacher, Westerham; Binder, Unterwertach; Braun und Faltlhauser beide Unterreith; Feldschmidt, Höhenrain; Kollmannsberger, Westerham; Meindl, Höhenrain; Mitterauer, Vagen; Neumeier, Feldolling; Schnitzenbaumer, Unterwertach; Weber, Feldkirchen; Wörndl, Unterwertach.
- Gruppe B:
Demmel, Feldolling; Daxenberger (Braun), Unterreit; Epp, Irnberg; Fellermeier, Feldkirchen; Hinterholzer, Ast; Köstler (Hertzberg) Feldkirchen; Laufer, Feldolling; Lechner, Westerham; Röhrmoser, Percha; Röhrmoser, Reit; Röhrmoser, Wertach; Stahuber, Thal; Weber, Aufham.
- 2011 Zum ersten Mal wurde am 02. April 2011 ein Weidenflechtkurs unter der Leitung von Hedi Öttl durchgeführt. Die Nachfrage war so groß, dass für das nächste Jahr wieder ein Kurs geplant wurde.
- Blick über den Gartenzaun:
Am 28. Juni 2011 folgten ca. 60 Teilnehmer der Einladung zur Gartenbegehung in Feldolling. Anregungen und Erfahrungen wurden rege ausgetauscht.
- Vereinsausflug am 30. Juli 2011 führte zur Biogärtnerei der Stiftung Attl, Besuch der Stadt Wasserburg am Inn und der Landenhamer Heidelbeerplantage in Obersteppach.
- 2012 Anschaffung eines Laptops für die Vereinsarbeit.
- Im März fand wieder ein Weidenflechtkurs statt, der wie im Vorjahr schnell ausgebucht war.
- Der diesjährige Baumschneidekurs wurde bei Frau Kröll in Oberwertach abgehalten.
- Am 09. Juni 2012 feierte der Obst- und Gartenbauverein sein 120-jähriges Jubiläum, sowie den 60. Geburtstag der 1. Vorsitzenden Fränzi Kröll.
- Zusammen mit den Gartenbauvereinen Höhenrain und Vagen, sowie mit den Kindern des Pfarr- und Westerhamer Kindergartens, wurde die Elsbeere (Baum des Jahres 2011) im Schulhof der Grundschule gepflanzt. Die Kindergartenkinder sangen schöne Lieder und tanzten um den Baum herum. Musikalisch wurden die Kinder von Stefan Riederer begleitet.
- Die Feierlichkeiten fanden am Abend in der bis auf den letzten Platz gefüllten Stockschützenhalle von Feldkirchen statt.
Schirmherrin und Ehrengast des Jubiläums war Landtagsabgeordnete Frau Annemarie Biechl.
Nach den Grußworten von Frau Biechl folgten weitere Grußworte von:
Herrn Bürgermeister Bernhard Schweiger,
Herrn Wolfram Vaitl, Bezirksvorsitzender für Gartenbau und Landespflege;
Herrn Sepp Gartner vom Kreisverband Rosenheim und die Vorstände der Nachbar- und Ortsvereine.
- Höhepunkt war der Festvortrag von Gartenbauingenieur Thomas Janschek „Die Symbolik der Pflanzen im Jahreskreis“



2012

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Mangfalltaler Klarinettenmusik und der Landfrauenchor aus Rosenheim.

Zum Ausklang des Festes wurden die von den Grundschulklassen 2b, 4a und 4d gebastelten Vogelhäuschen zum Verkauf angeboten. Das Material wurde gestiftet von der Familie Rudi und Kuniko Throll von Sterneck. Der Erlös kam den jeweiligen Klassen zugute.

Mit dem Erlös aus dem Kuchenbuffet bedankte sich der Gartenbauverein bei den Kindern des Pfarr- und Westerhamer Kindergartens.

Weit über 120 bunt dekorierte Salatköpfe im Topf, von den Mitgliedern selbst gezogen, wurden als Ehrengaben an die Gäste verteilt.

Die von den Gartenbauvereinen gestifteten Bäume (ein Apfelhochstamm vom OGV-Weyarn und ein Gingko vom OGV-Götting) werden im Herbst an einem öffentlichen Platz der Gemeinde gepflanzt.

Neuwahlen am 15. November 2012:

Die Stimmabgabe erfolgte per Handzeichen.

Einstimmig gewählt wurden:

1. Vorstand	Frau Franziska Kröll, Oberwertach
2. Vorstand	Herr Reinhard Huber, Westerham
Kassier	Frau Silvia Huber, Buchberg
Schriftführer	Frau Brigitte Reiche, Oberwertach

2. Vorstand Herr Max Hörbrand und Kassier Herr Ludwig Epp wurden verabschiedet.

Herrn Max Hörbrand wurde für 16 Jahre als 2.Vorstand und für seinen großen Einsatz im Verein, die silberne Ehrennadel des Landesverbandes mit Urkunde überreicht.

2013

Der Obst- und Gartenbauverein Feldkirchen-Westerham erhält seine eigene **Homepage**.

Am 14. Januar 2013 wurde die von unserer Schriftführerin Brigitte Reiche erstellte Homepage im Internet publiziert.

Karfreitag den 29. März 2013

Ein Apfelbaum für Feldolling:

Zur Erinnerung an die Vereinsgründung im Jahre 1892

Der Obst- und Gartenbauverein Feldkirchen-Westerham konnte 2012 sein 120-jähriges Vereinsjubiläum feiern.

Zu diesem Anlass überreichten die Nachbarvereine Weyarn-Holzolling einen Apfelbaum, den „Holzollinger Rambour“ und Kirchdorf eine „Germanische Mispel“. In Absprache mit der Gemeinde wurden beide Obstgehölze, zwischen dem Hof der Fam. Blindhuber und dem Restaurant Il Casale, zur Erinnerung an die Vereinsgründung im Jahre 1892 als „Bienenzucht- und Obstbauverein Feldolling“ gepflanzt. Hierfür trafen sich **am Karfreitag den 29.03.2013** die Vorstandschaft mit tatkräftiger Unterstützung einiger Feldollinger Bürger und Vereinsmitglieder.

Im Anschluss wurde von Frau Kröll der Pflanzschnitt durchgeführt und auf den später folgenden Erziehungschnitt hingewiesen.



2013

Am 22. und 25. April 2013 fand unter der Leitung unserer ersten Vorsitzenden Fränzi Kröll, die Aktion „Heckenausstellung“ in der Grundschule Vagen und Feldkirchen statt. Bei einer Wanderung mit den Schülern wurden Blumen, Büsche, Bäume und Kräuter am Wegesrand besprochen.

Das „**Soziale Netzwerk**“ Feldkirchen veranstaltete am 15. Juni 2013 einen Tag der Generationen. Wir beteiligten uns hierbei mit einer Pflanzaktion für Groß und Klein. Ca. 100 Pflänzchen (verschiedene Salat-, Gemüse- und Blumenpflanzen) wurden eingetopft.

Vereinsausflug zum Seeshaupter Schaugarten und zur Roseninsel am 22. Juni, war nach kurzer Zeit restlos ausgebucht. Weder der einsetzende Regen noch die unvorhergesehenen Verkehrsumleitungen konnten uns von unserem Ziel abbringen, die Roseninsel zu besuchen. Im Dauerregen fand unsere Schaugartenführung unter der Leitung von Herrn Klug (Initiator des Gartens) statt. Zu guter Letzt wurden wir überfallartig von den Schnaken gepiesackt und waren froh, früher als geplant unsere Fahrt Richtung Feldafing zur Roseninsel fortzusetzen. Die gartenhistorische Führung und der Besuch des Cansino's, erfolgte unter der fachkundigen Leitung von Frau Rasch und Frau Bschary, vom Förderkreis Roseninsel. Unsere Ausflügler waren sichtlich begeistert.

Gartenbegehung in Westerham am 02. Juli. Der Weg führte uns von der Bahnhofstraße durch die Lecherwiese und Rotwandstraße. Jeder Garten hatte seinen eigenen Charme. Wir besichtigten u.a. einen Teich mit Koi's, sowie ein in Terrassen angelegten Garten.

Der für den 11.10.2013 geplante Herbst-Pflanzenflohmarkt musste wegen Schneeregen leider abgesagt werden.

2014

Unser gut besuchter Baumschneidekurs fand wieder in Oberwertach bei Fränzi Kröll, unter der Leitung von Herrn Gärtnermeister Markus Eppenich statt.

Im April fuhren wir in Fahrgemeinschaften zum Blumenkaffee Mertin. Herr Günther Demmel hielt seinen Fachvortrag „Natur verstehen – mit Orchideen leben“ und gab uns viele praktische Tipps zur Pflege der Orchidee.

Gartenbegehung in Aschbach am 15. Juli. Wir starteten bei schönem Wetter am Berghotel Aschbach und besuchten sehr außergewöhnlich schön gepflegte Gärten.

Zusammen mit dem Bund Naturschutz beteiligten wir uns wieder am Ferienprogramm der Gemeinde. Dieses Mal wurden Kräuter für die Weihe zu Maria Himmelfahrt gesammelt.

Am Sonntag den 24. August fand unser Vereinsausflug zur Landesgartenschau nach Deggendorf statt. Die Nachfrage war so groß, dass wir uns entschlossen hatten kurzfristig noch einen größeren Bus zu ordern. Am gleichen Tag fand auch das landesweite Treffen der Landfrauenchöre statt, bei dem unsere 1. Vorsitzende Fränzi Kröll aktiv dabei war. Die Heimfahrt erfolgte über den berühmten Wallfahrtsort Bogenberg mit Einkehr.

Samstag den 25. Oktober.

Der Herbstpflanzenflohmarkt fand zum ersten Mal, auf Wunsch der Mitglieder, an einem Samstag statt. Die Besucherzahl fiel jedoch geringer aus als erwartet.



2015

Neuer Schaukasten für den Verein:

Am 11. April 2015 war es soweit. Auf Initiative der Schriftführerin Brigitte Reiche und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, konnte der Wunsch nach einem neuen Schaukasten realisiert werden. Aufgestellt wurde der Schaukasten von den Bauhofmitarbeitern Lenz Ametsbichler und Erich Kühlein. In dem abschließbaren Teil können der OGV, der Bienenzuchtverein, der BUND Naturschutz, die Zeitbörse, der Kreisfischereiverein Bad Aibling und der Ortsrat Feldkirchen ihre Informationen aushängen. An der Rückwand besteht für alle weiteren Vereine die Möglichkeit zum Plakatieren.

Tag der Generationen

Das „**Soziale Netzwerk**“ Feldkirchen veranstaltete am 20. Juni 2015 einen Tag der Generationen. Zum Thema „Lavendel mit allen Sinnen genießen – pflanzen, nähen, malen, backen und lesen“, beteiligten wir uns zusammen mit dem OGV Vagen-Mittenkirchen und der Bücherei Feldkirchen.

Frau Prommersberger Monika und Tochter Barbara hatten die Leitung für die Pflanzung der 30 Lavendel und für das Bemalen der Tontöpfe, Frau Brigitte Reiche unterstützte Frau Brita Ulitz (OGV Vagen) beim Nähen und Befüllen der Duftsäckchen, sowie beim Trocknen der bemalten Tontöpfe.

Frau Hauffen von der Bücherei, las eine Geschichte vom Lavendel vor, Frau Sedlmair (OGV Vagen) kassierte die 5,-€ Unkostenbeitrag, übernahm das Basteln der Namensschilder und backte mit den Kindern Lavendelplätzchen.

Insgesamt wurden 46 Kinder betreut, 30 Lavendel eingetopft und 30 Tontöpfe bemalt. Dabei wurden 150,-€ eingenommen und dem Sozialen Netzwerk gespendet.

Gartenbegehung am 16.07.2015 bei Bettina Preissingner in Thal, Gemeinde Tuntenhausen. Besucht wurde ein großer, idyllisch gelegener Bauerngarten mit Pflanzen nach der heiligen „Hildegard von Bingen“. Bei schönem Wetter nahmen 11 Personen an der Begehung teil.

Großer Ehrungsnachmittag auf dem Herbstfest:

Gemeinsame Ehrungsfeier mit rund 400 Mitgliedern der OGV's Feldkirchen, Großhöhenrain und Vagen. Bei Kaffee und Kuchen wurden langjährige Mitglieder mit Blumengestecken und Urkunden geehrt. Die Höhenrainer Blasmusik sorgte für die musikalische Untermalung, Herr Thomas Janschek erzählte in seiner humorvollen Art über Sonnwendkranz und Kräuterstrauß, Symbolik und Brauchtum rund um Pflanzen. Unser ehemalige, 2. Vorstand, Max Hörbrand feierte seinen 80. Geburtstag und wurde mit Glückwünschen und einem Geschenk bedacht.

Vereinsausflug am 05.09.2015 nach Weihenstephan zur Kleingartenanlage mit Staudengarten und Stadtführung in Freising. Bei einer Führung durch die Kleingartenanlage konnten sich die Teilnehmer Anregungen holen, was mit geringen und einfachen Hilfsmitteln auf kleinstem Raum möglich ist. Der nach Farben abgestimmte, blühende Staudengarten, versetzte alle ins Staunen.

Auf dem Herbst-Pflanzenflohmarkt waren dieses Jahr auch der Bienenzuchtverein, die Zeitbörse und der Ortsrat mit einem Infostand vertreten.



2016

Abstimmung zur Beitragserhöhung am 23.02.2016 auf der Frühjahrsversammlung:
Die anwesenden Mitglieder waren einstimmig für eine Beitragserhöhung von 6,-€ auf 8,-€

Wir beteiligten uns an der Salatpflanzaktion des Kreisverbandes die 1.Klasse und zwei 2. Klassen der Mittelschule von Feldkirchen machten mit Begeisterung mit.

Auf dem Herbst-Pflanzenflohmarkt wurden dieses Jahr auch selbstgebastelte Vogelhäuschen und Vogelnistkästen angeboten.

Neuwahlen am 27. Oktober 2016:

Die Stimmabgabe erfolgte per Akklamation
Einstimmig gewählt wurden:

1. Vorstand	Frau Franziska Kröll, Oberwertach
2. Vorstand	Herr Reinhard Huber, Westerham
Kassier	Frau Silvia Huber, Buchberg
Schriftführer	Frau Brigitte Reiche, Oberwertach

2017

Abstimmung zur Satzungsneufassung

Die Abstimmung erfolgte per Akklamation und wurde einstimmig angenommen. Die neue Satzung ist nun digitalisiert mit einem ansprechenderem Layout und wurde, um den aktuellen Bedürfnissen des Vereins zu entsprechen, ergänzt.

Zum zweiten Mal fand im April 2017 ein Weidenflechtkurs, unter der Leitung von Hedi Öttl, statt.

Wir beteiligten uns an der Naschtipi Aktion des Kreisverbandes. Die Ganztagsklassen der Grundschule nahmen daran teil. Gepflanzt wurden Him-, Brom-, Klettererd-, und Johannisbeeren, die sich an dem Tipi ranken sollen.

Der Vereinsausflug führte nach München in den Botanischen Garten und zum alten Südfriedhof.

Eine überschaubare Gruppe beteiligte sich an der Gartenbegehung im Bereich Hirschberg- und Wallbergstraße.

Zusammen mit dem Bund Naturschutz beteiligten wir uns wieder am Ferienprogramm der Gemeinde. Wir machten uns auf zur Biber-Safari am alten Schwimmbad von Westerham.

Unsere auf dem Frühjahrs- und Herbstflohmarkt angebotenen Pflanzen finden immer weniger Liebhaber. Trotz Aufwertung des Marktes durch Produkte unserer Imker, dem Bund Naturschutz, der Zeitbörse und den handgefertigten Vogelnistkästen und Vogelfutterhäuschen.

2018

Die Zukunft steht uns offen. Wir sind bemüht, den Aufgaben des Obst- und Gartenbauvereins weiterhin gerecht zu werden.



Quellen:

Von 1892 bis 1991 wurde die Chronik größtenteils aus der Festschrift zum 100-jährigen Gründungsfest des Obst- und Gartenbauvereins Feldkirchen-Westerham entnommen, ab 1992 wurden die benötigten Informationen aus dem Protokollbuch übernommen.